



PRESSEMITTEILUNG:

Historisches Schlossfest in Schwerin entführt Besucher ins 19. Jahrhundert

Am 24. Juni lassen mehr als 150 Kostümierte das Leben am Hofe Friedrich Franz II. mit einem vielfältigen Programm aufleben

Schwerin, 16. Juni 2023 (cg). Beim historischen Schlossfest am Samstag, 24. Juni 2023, kehrt Großherzog Friedrich Franz II. mitsamt seinem Hofstaat für einen Tag in sein ehemaliges Residenzschloss zurück. Ganz so wie 1857, als er es nach aufwändigen Umbauarbeiten mit großem Pomp neu einweihte. Mehr als 150 Mitglieder der „Freunde des Schweriner Schlosses e.V.“ und anderer Vereine, Schweriner Schüler sowie Privatpersonen aus nah und fern schlüpfen an diesem Tag in historische Kostüme und erwecken das 19. Jahrhundert zum Leben. Dazu haben die Vereinsmitglieder ein vielfältiges Programm im und um das Schloss zusammengestellt. Fast ein ganzes Jahr intensiver Vorbereitung steckt in den Aufführungen. Da wurde in historischen Aufzeichnungen recherchiert, organisiert, genäht, getanzt und geprobt – und das alles im Ehrenamt. Am kommenden Wochenende nun können sich Besucherinnen und Besucher an dem Ergebnis erfreuen und für einen Tag in das höfische Flair von einst eintauchen.

Die Zeitreise beginnt um 10 Uhr am **Hauptbahnhof** mit dem Empfang des Großherzogs im Fürstenzimmer. Der anschließende Festumzug mit musikalischer Begleitung und einer Tanzaufführung auf dem Markt führt ihn zusammen mit seiner Gattin in der Kutsche und seinem Hofstaat durch die Innenstadt bis zum Schloss. Dort erwarten Besucherinnen und Besucher mehr als mehr als 30 Veranstaltungen - im Schlossinnenhof und Burggarten sowie im Schlossmuseum und in der Schlosskirche.

Der **Schlossinnenhof** ist an diesem Tag der Ort für Musik und Tanz. Nach der Eröffnung des Schlossfestes um 11:00 Uhr ist hier ab 12:15 Uhr das Landespolizei-Orchester zu hören. Um 14:15 Uhr und nochmals um 16 Uhr präsentiert sich die Tanzgruppe des Schlossvereins mit historischen Tänzen. Bei der zweiten Aufführung sind die Zuschauenden zum Mittanzen eingeladen. Unter dem Motto „Früh übt sich“ zeigt um 14:45 Uhr die Kindertanzgruppe der Nils-Holgersson-Grundschule aus Schwerin ihr Können. Die historischen Kostüme, in denen sich die Kinder präsentieren, wurden von der Näh-AG des Schlossvereins, den „Hof(N)adeln“, angefertigt. Der Polizeichor Schwerin ist in diesem Jahr erstmalig dabei und präsentiert um 15:00

Uhr einen bunten Melodienstrauß. Einer der Höhepunkte des Schlossfestes ist die prachtvolle historische Modenschau um 17:15 Uhr im Innenhof. Auf unterhaltsame Weise erfahren Zuschauende Wissenswertes über Reifrock, Schnepfentaille und Spazierstock und die Bekleidung in der Mitte des 19. Jahrhunderts.

Umgeben vom herrschaftlichen Ambiente des **Schlossmuseums** tauchen Besucherinnen und Besucher den ganzen Tag über in das höfische Leben ein. Besonderer Beliebtheit erfreut sich die „Audienz beim Großherzog“ in der Bibliothek um 12 Uhr. Zwei weitere Veranstaltungen um 14:45 und 16:30 Uhr zeigen anhand von historisch belegten Texten aus Briefen und Tagebüchern, welche Themen die Menschen damals bewegt haben. Über Alltagsgegenstände der damaligen Zeit wird um 12:30 Uhr in der Veranstaltung „Von Leibstuhl bis Gamaschenhaken“ informiert. Wer erfahren möchte, wie man „Lautlos vielsagend“ ins Gespräch kommen konnte, sollte die Aufführungen zur Fächersprache um 11:45 Uhr oder um 16:30 Uhr besuchen.

Die Schönheitsideale des 19. Jahrhunderts stehen in mehreren Veranstaltungen im Mittelpunkt. 13:45 Uhr werden Schmuck und Accessoires aus Ankäufen des Schlossvereins gezeigt („Madame putzt sich“), 14:30 Uhr informieren die Hofdamen über sportliche Anfänge im Damensport und Tinkturen, die sie zum Strahlen brachten („Spieglein, Spieglein“) und um 15:45 erfahren alle Neugierigen, was die Dame „Darunter und Darüber“ trug. Zum ersten Mal wird 12:45 Uhr in der Bibliothek der **neue Programmpunkt "Vor dem Ball – Coiffeur, Collier und Cotillon"** präsentiert. Während der Aufführung werden die Zuschauer in die Gespräche beim Probefrisieren eines jungen Mädchens vor ihrem ersten Ball hineingezogen. Die Mutter und Tante des Mädchens haben bereits Pläne für ihre Zukunft geschmiedet. Themen wie Verhaltensvorschriften, Mode, Frisuren und insbesondere geeignete Heiratskandidaten werden diskutiert. Für die Herren gibt es eine weitere interessante Veranstaltung: Um 15:15 Uhr präsentieren Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Heereskunde verschiedene Parade-, Dienst- und Hof-Uniformen des 19. Jahrhunderts.

Unter dem Motto „Was Hänschen nicht lernt“ erfahren kleine und große Gäste um 13:45 Uhr etwas zum Hofleben und zur Hofetikette für Kinder. Dafür haben Schülerinnen und Schüler der Nils-Holgersson-Grundschule unter der Leitung ihrer Lehrerin Birgit Baeck gemeinsam mit der Museumspädagogin Susanne Klett ein Programm einstudiert.

Die Geheimnisse und Geschichten der einzelnen Räume des Schlossmuseums, wie Thronsaal oder Blumenzimmer, verraten Hofdamen des Schlossvereins direkt vor Ort. Alte Handarbeitstechniken im neuen Gewand werden vom „Handarbeitszirkel Haus der Begegnung Schwerin“ im Wohnzimmer vorgeführt und im **Bastelraum für Kinder** können kleine Besucher von 11 bis 16 Uhr kreativ werden. Das Schlosscafé verwandelt sich im gleichen Zeitraum in einen Kinosaal. Hier sehen Interessierte einen 20-minütigen Film über die Aktivitäten des Schlossvereins.

Die **Schlosskirche** mit ihrem wunderschönen blauen Sternenhimmel können Besucher bei Kurzführungen jeweils um 11:30 Uhr, 15 Uhr und 16:15 Uhr erkunden. Von 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr lädt hier das Collegium Musicum zu einem Konzert ein. Für die Proben wird die Kirche ab 12:15 Uhr geschlossen. Um 19:00 Uhr findet in der Schlosskirche ein Gottesdienst zum Ausklang des historischen Schlossfestes statt.

Im **Burggarten** erwarten Besucher den ganzen Tag über verschiedene Aktivitäten. Stimmungsvoller Auftakt ist hier das Konzert des Theodor-Körner-Chors um 11:30 Uhr. Die Winzervereinigung „Fränkisches Gewächs“ bietet traditionell eine Verkostung ihrer Frankenweine an. Vereine und Verbände stellen sich rund um das Schloss vor und am Stand der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik können Kinder historische Spiele ausprobieren. Zu halbstündigen Sagenführungen lädt der Kulturverein Sagenland Mecklenburg-Vorpommern e.V. jeweils um 12:00 Uhr, 13:15 Uhr und 15:45 Uhr ein. Treffpunkt für die Führungen ist der stadtseitige Burggarten-Eingang am Hauptportal des Schlosses. Ein besonderes Erlebnis ist auch in diesem Jahr die Öffnung der historischen Drehbrücke, die die Schlossinsel mit dem Schlosspark verbindet. Das kräftezehrende Spektakel, bei dem die Brücke mittels Kurbeln gedreht wird, findet um 15 Uhr statt. Während dieser Zeit ist kein Durchgang zum Schlosspark möglich.

Krönender Abschluss des Tages ist die spektakuläre **Lichtshow „Son et Lumière“** um 22:30 Uhr am Hauptportal des Schlosses. Begleitet von Licht, Lasern, bewegten Bildern und Musik nimmt Obotritenfürst Niklot die Besucher mit in die Vergangenheit.

Das ganze Programm mit allen Vorführungen, Terminen und Orten finden Interessierte unter www.schwerin.de/schlossfest.

Tickets

Für die Programmpunkte im Schlossinnenhof, Schlossmuseum und in der Schlosskirche benötigen Gäste ein Tagesticket. Erwachsene zahlen 8,50 Euro (ermäßigt 6,50 Euro). Kinder bis 18 Jahre haben in Begleitung eines Erwachsenen frei Eintritt. Alle Einnahmen der Eintrittsgelder und Spenden des Tages fließen in das aktuelle Spendenprojekt des Schlossvereins. Tickets gibt es online im Ticketshop unter www.schwerin.de/schlossfest, im Vorverkauf in der Tourist-Information oder am Veranstaltungstag an der Kasse im Schloss.